Stadtverwaltung
Hohenstein-Ernstthal
Hauptamt

Hohenstein-Ernstthal, 19.09.2025
HA/Neu

P r o t o k o l l
über die 12. ordentliche öffentliche Stadtratssitzung im Ratssaal des Rathauses Hohenstein-Ernstthal am 16. September 2025

Grundlagen: Einladung des Oberbürgermeisters vom 05.09.2025

Zeit: 19.00 Uhr – 20.15 Uhr

Leitung: OB Herr Kluge

Anwesende Stadträte: 21

SR Prof. Dr. Berger
SR Bernhardt
SR Bittner
SR Fahrenholz
SR Dr. Götze
SR Haugk, M.
SR Herrmann
SR Dr. Hiersemann
SR Küttner
SR Mühleisen
SR Pfau, H.
SR Pfau, K.
SR Dr. Prohatzky
SR Rose-Indorf
SR Röder
SR Schraps
SR Sonntag
SR Dr. Stiegler
SR Trinks
SR Weigel
SR Zilly

Entschuldigt fehlende Stadträte: 1
SR N. Haugk,

Von der Verwaltung anwesend:
Herr Weber, Frau Winter, Frau Schneider, Herr Leuschner, Herr Hölperl, Frau Neubert

1. Feststellen der Beschlussfähigkeit und der ordnungsgemäßen Einladung

Der OB stellt Beschlussfähigkeit und fristgemäße Ausreichung der Sitzungsunterlagen an die Stadträte fest. Einladung und Sitzungsunterlagen wurden am 08.09.2025 per Boten bzw. E-Mail zugestellt.

Die öffentliche Bekanntmachung erfolgte fristgemäß durch Aushang in den Schaukästen an den Rathäusern von Hohenstein-Ernstthal und Wüstenbrand. Zusätzlich wurde im Internet darüber informiert.

2. Bestätigung der Tagesordnung

ÖT TOP 4 - Bestätigung der Niederschrift des öffentlichen Teils der 11. ordentlichen Sitzung des Stadtrates vom 26.08.2025
Dieser TOP entfällt

ÖT TOP 11 - Etwaige weitere Angelegenheiten
Dieser TOP entfällt.

NÖT TOP 1 - Etwaige weitere Angelegenheiten
Es entfällt der gesamte nichtöffentliche Teil dieser Sitzung.

Damit ist die Tagesordnung für die heutige Sitzung wie folgt bestätigt:

Tagesordnung – öffentlicher Teil

1. Feststellen von Beschlussfähigkeit und ordnungsgemäßer Einladung
2. Bestätigung der Tagesordnung
3. Benennung von zwei Stadträten zur Mitunterzeichnung der Niederschriften (SPD/Grüne/Linke; FWV/PRO HOT)
4. Bestätigung der Niederschrift des öffentlichen Teils der 11. ordentlichen Sitzung des Stadtrates vom 26.08.2025
5. Informationen des Oberbürgermeisters
6. Informationen des Ortsvorstehers von Wüstenbrand
7. Anfragen der Einwohner und Stadträte
8. Informationsvorlage
   Information über den aktuellen Stand der Haushaltswirtschaft im Haushaltsjahr 2025
9. Beschlussvorlagen
   1. Öffentliche Ausschreibung und Veräußerung des unbebauten Grundstückes, Flurstück 686 b Gemarkung Hohenstein in Größe 330m², gelegen Schützenstraße 28, Vorlage 1/12/2025
   2. Grundsatzentscheidung zur Vermarktung und öffentlichen Ausschreibung der Flurstücke 647/1 und 649/1 Gemarkung Hohenstein, Antonstraße 1, ab Januar 2026, Vorlage 2/12/2025
   3. Realisierung von Maßnahmen aufgrund von Bürgervorschlägen (Bürgerhaushalt 2025), Vorlage 3/12/2025
10. Information zum kommunalen Krisenmanagement (Vortrag)
11. Etwaige weitere Angelegenheiten

3. Benennung von zwei Stadträten zur Mitunterzeichnung der Niederschrift (SPD/Grüne/Linke; FWV/PRO HOT)

Stadträtin Frau Mühleisen und Stadtrat Herr Zilly sind Mitunterzeichner des Protokolls.

4. Bestätigung der Niederschrift des öffentlichen Teils der 11. ordentlichen Sitzung des Stadtrates am 26.08.2025

Dieser Top entfällt lt. Punkt 2 des Protokolls.

5. Informationen des Oberbürgermeisters

*** Abriss Dresdner Straße 36**
Der Gebäudeabriss der Dresdner Straße 36 ist Ende September in KW 40/41 geplant.

*** Verkehrsraumeinschränkungen**
Vor Sitzungsbeginn wurde ein Informationsblatt über Verkehrsraumeinschränkungen größeren Ausmaßes im Stadtgebiet ausgereicht.

*** Veranstaltungen**

20.09.	17:00 Uhr	Eröffnung der Ausstellung "You May Dream" Verein Silberbüchse e.V.
20.09.		Nacht der offenen Kirchen
	18:00 Uhr	St.-Martins-Kirche Oberlungwitz
	19:00 Uhr	St. Christophori Hohenstein-Ernstthal
	20:00 Uhr	St. Trinitatis Hohenstein-Ernstthal
	21:00 Uhr	Kirche Wüstenbrand
24.09.	19:30 Uhr	Rathauskonzert mit dem Muggefugg-Trio
25.09.	19:00 Uhr	Vernissage zur Ausstellung von Isolde Rossner „Geheimnis Glaube" Kath. Kirche St.Pius X.
27.09.	10 – 14 Uhr	Tag der offenen Tür im Lessing Gymnasium

6. Informationen des Ortsvorstehers von Wüstenbrand

Ortsvorsteher Herr Küttner berichtet über die vergangene Ortschaftsratssitzung am 15.09.2025.
Es werden Hilfepunkte für Kinder eingerichtet - wohin sie sich wenden können, wenn sie zum Beispiel den Bus verpassen oder ihren Schlüssel verloren haben.
Außerdem werden zwei freiwillige Schulweghelfer in Wüstenbrand gesucht. Diese Aktion soll ab dem neuen Jahr laufen. Bewerbungen dazu sollen an die Schulverwaltung in Hohenstein-Ernstthal gerichtet werden. Veröffentlichungen dazu folgen.

7. Anfragen der Einwohner und Stadträte

Ein Bürger regt an, sich einen Überblick über die aktuell beschädigten Straßen zu verschaffen. Direkt sprach er von der Hinrich-Wichern-Straße, der Bernhard-Anger-Straße, der Pfaffenbergauffahrt und vom Schlackenweg.
Der OB wird diese Anregungen weiterleiten.

Ein Bürger hat gehört, dass das Tierheim Langenberg geschlossen werden soll und fragt, ob das stimmt.
Der OB kann sich das nicht vorstellen und hätte bestimmt davon gehört, da der Kontakt dahin sehr gut ist. Er wird dieser Sache jedoch nachgehen.

Ebenso spricht der Bürger fehlende Fahrbahnmarkierungen in der Stadt an.
Frau Schneider nimmt es zur Kenntnis. Sie wird den Sachverhalt prüfen.

Stadträtin Frau Bittner teilt mit, dass auf dem Spielplatz in der Fritz-Heckert-Siedlung ein Spielgerät kaputt ist.
Herrn Weber wird den Sachverhalt prüfen.

Stadtrat Herr Karsten Pfau spricht nochmals den Karl-May-Spielplatz an, wo kurz nach der Eröffnung bereits ein Spielgerät kaputt war.
Auch der OB ist über diesen Sachverhalt verärgert und teilt sein Unverständnis darüber mit. Er betont die ordnungsgemäße Abnahme aller Spielgeräte nach dem Aufbau. Die Instandsetzung ist bereits in Arbeit und sollte nächste Woche abgeschlossen sein.

Stadtrat Herr Bernhardt möchte wissen, was mit den abgebauten Solarmodulen der Schwimmhalle wird, welche noch immer beim Bauhof gelagert sind.
Herr Weber teilt mit, dass die Module noch Eigentum des alten Betreibers sind und diese Sache in Klärung ist.

Stadträtin Frau Dr. Prohatzky möchte gern wissen, um wie viele Arbeitsplätze es sich bei ThyssenKrupp am Standort Hohenstein-Ernstthal handelt.
Der OB spricht von ca. 270 Arbeitsplätzen in der Region und ca. 100 davon in Hohenstein-Ernstthal, welche nach seinen Informationen hier vorhanden sind.

8. Informationsvorlage

Information über den aktuellen Stand der Haushaltswirtschaft im Haushaltsjahr 2025

Durch den OB folgen Erläuterungen zur Halbjahresinformation 2025.

Der Stadtrat der Stadt Hohenstein-Ernstthal nimmt die Information über den aktuellen Stand der Haushaltswirtschaft im Haushaltsjahr 2025 zur Kenntnis

9. Beschlussvorlagen

9.1. Öffentliche Ausschreibung und Veräußerung des unbebauten Grundstückes, Flurstück 686 b Gemarkung Hohenstein in Größe 330m², gelegen Schützenstraße 28, Vorlage 1/12/2025

Der OB spricht kurz zur Vorlage.
Herr Weber (Bauamtsleiter) ergänzt, durch die Größe des Grundstückes wird es sicherlich zu keinem großen Andrang der Interessenten kommen.
Die Abstimmung erfolgt ohne weitere Anfragen der Stadträte.

Beschluss 1/12/2025 (vom 16.09.2025)
Öffentliche Ausschreibung und Veräußerung des unbebauten Grundstückes, Flurstück 686 b Gemarkung Hohenstein in Größe 330m², gelegen Schützenstraße 28,

Der Stadtrat beschließt die Durchführung einer öffentlichen Ausschreibung und Veräußerung des unbebauten Grundstücks, Flurstück 686 b Gemarkung Hohenstein in Größe von 330m², gelegen Schützenstraße 28, zum Mindestgebot in Höhe von 14.520,00 EUR.

Der Stadtrat beschließt, den Zuschlag gemäß Punkt V der VwV kommunale Grundstücksveräußerung vom 13. April 2017 in der Regel dem meistbietenden Bewerber zu erteilen. Ein Rechtsanspruch auf Erwerb leitet sich aus der Teilnahme an der Ausschreibung nicht ab.

Der Stadtrat beauftragt den Oberbürgermeister mit der Durchführung des Auswahlverfahrens, der Zuschlagserteilung und dem Abschluss des Grundstückskaufvertrages. In diesem ist eine Mehrerlösklausel von 10 Jahren zu vereinbaren. Alle mit der Veräußerung im Zusammenhang stehenden Kosten trägt der Erwerber. Der Besitzübergang erfolgt am Tag der Kaufpreiszahlung.

Abstimmungsergebnis: einstimmig beschlossen

9.2. Grundsatzentscheidung zur Vermarktung und öffentlichen Ausschreibung der Flurstücke 647/1 und 649/1 Gemarkung Hohenstein, Antonstraße 1, ab Januar 2026, Vorlage 2/12/2025

Durch den OB folgen Erläuterungen zum Sachverhalt dieser Vorlage. Herr Weber spricht dazu von knapp 500T EUR Fördermittel für den Abriss. Nun sind die 10 Jahre um und es kann zur Vermarktung gebracht werden. Seitens der Stadträte gibt es keine weiteren Anfragen.

Beschluss 2/11/2025 (vom 16.09.2025)
Grundsatzentscheidung zur Vermarktung und öffentlichen Ausschreibung der Flurstücke 647/1 und 649/1 Gemarkung Hohenstein, Antonstraße 1, ab Januar 2026

Der Stadtrat beschließt die Vermarktung und Durchführung einer öffentlichen Ausschreibung zur Veräußerung der unbebauten Flurstücke 647/1 Gemarkung Hohenstein in Größe von 6446 m² und 649/1 Gemarkung Hohenstein in Größe von 4234 m², gelegen Antonstraße 1, ab 01. Januar 2026.

Der Stadtrat beschließt, den Zuschlag gemäß Punkt V der VwV kommunale Grundstücksveräußerung vom 13. April 2017 in der Regel dem meistbietenden Bewerber zu erteilen. Ein Rechtsanspruch auf Erwerb leitet sich aus der Teilnahme an der Ausschreibung nicht ab.

Der Stadtrat beauftragt den Oberbürgermeister mit der Durchführung des Auswahlverfahrens, der Zuschlagserteilung und dem Abschluss des Grundstückskaufvertrages. In diesem ist eine Mehrerlösklausel von 10 Jahren zu vereinbaren. Alle mit der Veräußerung im Zusammenhang stehenden Kosten trägt der Erwerber. Der Besitzübergang erfolgt am Tag der Kaufpreiszahlung.

Abstimmungsergebnis: einstimmig beschlossen

9.3. Realisierung von Maßnahmen aufgrund von Bürgervorschlägen (Bürgerhaushalt 2025), Vorlage 3/12/2025

Der OB informiert zum Sachverhalt der Vorlage und über das Zustandekommen der vorliegenden Vorschläge inklusive der Priorisierung.

Stadtrat Herr Karsten Pfau ist der Meinung, dass die Mülleimeraufsätze (Pos.15) nicht im Rahmen des Bürgerhaushalts beschlossen werden sollten. Außerdem wäre die Hecke an der Ringstraße 31-34 (Pos.17) eine private Angelegenheit. Er stellt den Antrag auf Streichung dieser beiden Positionen.

Es folgt eine Abstimmung der Stadträte: 4 - Zustimmung
17 - Gegenstimmen
1 - Stimmenthaltung

Somit ist dieser Antrag abgelehnt.

Die Stadträte haben keine weiteren Anfragen zur Vorlage.

Beschluss 3/12/2025 (vom 16.09.2025)
Realisierung von Maßnahmen aufgrund von Bürgervorschlägen (Bürgerhaushalt 2025)

Der Stadtrat der Stadt Hohenstein-Ernstthal stimmt der Realisierung der nachfolgenden Maßnahmen aufgrund der eingereichten Bürgervorschläge zu. Die Maßnahmen sollen dabei in Abhängigkeit der verfügbaren Mittel in Höhe von 20.000 Euro in folgender Reihenfolge abgearbeitet werden:

Position 22: Fahrrad-Servicestation an der E-Bike-Ladestation neben dem Rathaus
Position 20.1: Erweiterung Spielplatz Fuchsgrund um ein Spielgerät
Position 28: Bank für Spaziergänger in der Nähe der Kirche / Friedhof Wüstenbrand
Position 10: Hängeliege für Erwachsene
Position 21: Trinkwasserbrunnen in der Innenstadt
Position 15: Mülleimeraufsätze für Zigarettenstummelentsorgung am Bahnhof
Position 17: Hecke an der Ringstraße 31-34

Abstimmungsergebnis: einstimmig beschlossen
2 Enthaltungen

10. Infovortrag zum kommunalen Krisenmanagement

Herr Leuschner informierte im Rahmen einer Präsentation über den aktuellen Stand zum kommunalen Krisenmanagement in Hohenstein-Ernstthal. Er betonte, dass es keine Panikmache geben soll, sondern eine gute Information und Vorbereitung das Ziel ist.

Ausführungen und Nachfragen

Stadtrat Herr Sonntag fragte nach der Anzahl der angeschafften Feldbetten. Herr Leuschner erklärte, dass aktuell bereits 150 Feldbetten zur Verfügung stehen und weitere 100 in die Haushaltsplanung für das nächste Jahr aufgenommen sind.

Herr Sonntag wollte wissen, ob diese ausschließlich im Kommunalbereich genutzt werden. Herr Leuschner antwortete, dass beides flächendeckend durch den Landkreis Zwickau sowie im Krisenstab untereinander verwendet wird.

Stadträtin Frau Bittner fragte nach einer bestehenden Richtlinie. Der Oberbürgermeister Herr Kluge äußerte, dass sich die Organisation noch im Aufbau befindet. Zunächst müsse eine Grundinfrastruktur geschaffen werden. Es sei wichtig, eine Anlaufstelle für Menschen in Not zu haben, mögliche Anpassungen würden sich in der Zukunft zeigen.

Stadtrat Herr Rose-Indorf übermittelte, dass es keine konkreten Vorgaben oder Vorlagen zur Anzahl der Feldbetten gibt.

Stadträtin Frau Bittner fragte nach dem Unterschied zwischen Feuerwehr-Krisenstab und kommunalem Krisenstab. Herr Leuschner erklärte, die Feuerwehr habe operative Aufgaben, die Kommune eher administrative.

Stadträtin Frau Mühleisen regte die Einrichtung mehrerer Bürgerinformationszentren an.

Stadtrat Herr Bernhardt schlug einen Bustransfer im Katastrophenfall vor. Herr Kluge antwortete, dass weder ein Bustransfer noch mehrere Bürgerinformationszentren geplant seien, da es die Notfallmeldestellen an allen Feuerwehrgerätehäusern als Anlaufpunkt für die Bürger gibt.

Stadtrat Herr Zilly fragte, ob beide Stabsstellen am Landratsamt Zwickau angesiedelt sind. Herr Leuschner bejahte dies.

Stadtrat Herr Trinks hinterfragt den Stand der Sirenen in Hohenstein-Ernstthal. Herr Leuschner erklärt, das unterschiedliche Warnsituationen differenziert behandelt werden müssten. Daher nutzt die Feuerwehr bereits die Movacom-Anlage für individuelle Durchsagen an verschiedenen Orten im Stadtgebiet.

Stadtrat Herr Pfau fragte nach der Leistung der Anlage. Herr Leuschner erklärte, dass die Anlage die notwendigen Leistungen erfüllt und die Ausstattung gut sei.

Stadtrat Herr Bernhardt erkundigte sich, wie Heizung und Warmwasser bei Stromausfall funktionieren. Herr Leuschner erklärte, dass Heizlüfter und Warmwasserspeicher mit Heizspirale genutzt werden, um den Betrieb aufrechtzuerhalten.

Herr Leuschner betonte abschließ0end die Bedeutung einer soliden Grundinfrastruktur für das Krisenmanagement und dass zukünftige Anpassungen auf Basis von gesammelten Erfahrungen erfolgen werden.

Protokolliert: Neubert
Hauptamt

Bestätigt: Kluge
Oberbürgermeister

Mühleisen
Stadträtin

Zilly
Stadtrat